Kompetenz im Transport- und Logistikrecht

Rechtssichere nationale & internationale Güterbeförderung

HIER REGISTRIEREN

2. + 3. Dezember 2025 | jeweils 9:00 – 17:00 Uhr MEZ
Online-Training, Meetingplattform Zoom

Programm

Rechtliche Grundlagen der Verkehrsträger und Speditionen, national und international

- Grundlegende Unterschiede zwischen Spedition und Frachtführer in Organisation, Abwicklung und Haftung!
- Spedition (AÖSp)
- Straßengütertransport (CMR) (als Schwerpunktthema)
- Seefracht / Binnenschiff / Luftfracht / Bahn
- Multimodaler Transport
- Lagerhaltung
- Übersicht: Haftungshöchstgrenzen, Reklamationsfristen, Verjährungsfristen
- Obliegenheiten und sonstige Besonderheiten
- Risiken im Zusammenhang mit dem Transportauftrag und der Abwicklung

Straßentransport

- Pflichten des Absenders
  - Informationspflicht
  - Verpackung und Kennzeichnung
  - Beladung und Ladungssicherung (Ihre Verantwortung?)
- Beförderungs- und Ablieferungshindernisse, Möglichkeiten, Rechte und Haftung der Transporteure,
- „Höhere Gewalt“ und ihre Auswirkungen auf Transport, Haftung und Versicherung
- **Sicherungsrechte** der Spedition und des Frachtführers
  - **Bedeutung für die Beteiligten**
- **Haftung des Frachtführers** / Fallbeispiele
  - Haftung der Speditionen und Frachtführer für Güter- und Verspätungsschäden

Schadenprävention und Risikomanagement: allgemeine Hinweise

- Die „richtige“ Warenannahme – das Um und Auf
- Verpackung/Verladung/Entladung:
- Ladungssicherung und die Verantwortung der Beteiligten
- Fristversäumnis (Stellung, Abholung, Anlieferung)
- Sonstige Obliegenheiten zur Vermeidung von Anspruchsverlust
- Schadenminderungspflicht der Beteiligten
- **Transportkriminalität**: Lagerschwund und Ladungsdiebstahl - Red Flags!
- Besonderheit in der Seefracht: Havarie grosse, Detention, Demurrage und rechtliche Aspekte

Schadenabwicklung in der Praxis

- **SOFORTIGES** Handeln erforderlich!
- Die ersten Schritte nach Erkennen eines Schadens
- Haftbarhaltung, Frist und Korrespondenz
- Ablauf betriebsintern sowie in der Spedition, beim Frachtführer und bei Versicherungen

Transportversicherung

- Die **Haftungsversicherung** (Spedition, Frachtführer)
- Schadensversicherungen des Auftraggebers (**Transportversicherung**)
- Spezialfall **SVS/RVS/LVS/MSVS**
- Begriffe richtig verstehen (Fahrlässigkeit, Vorsatz, Weisungen, Obliegenheiten, SZR, etc.)
- Transportversicherung und ICC – Institute Cargo Clauses (Übersicht)

Zielgruppe

Führungs- und Fachkräfte aus

- Einkauf und Verkauf
- Rechtsabteilung
- Logistik
- Versicherung

Hintergrund

Seit den 1990er Jahren nahm der Transport von Gütern um gut 170 Prozent zu. **Drei Viertel** dieser weltweiten Warenströme fließen **über das Straßennetz.** Da jedoch vielfach auch andere Transportarten (Luft-/See-/Schiene und multimodale Transporte) beteiligt sind, ist es wichtig, einen Überklick über die unterschiedlichen Rechte und Pflichten in der Transportlogistik zu behalten, um Risiken zu vermeiden und im – Falle des Falles – richtig reagieren zu können!

Nationales und internationales Transportrecht ist eine komplexe Materie, die in einer Vielzahl von unterschiedlichen Gesetzen, Vorschriften und internationalen Abkommen geregelt wird. Noch umfangreicher wird das Szenario durch die Einbeziehung unterschiedlicher Unternehmen, Speditionen und Frachtführer auf verschiedenen Verkehrsträgern.

Unser Experte

Gernot Fischbach, führt das Sachverständigenbüro SVL GmbH mit Schwerpunkt der Aufarbeitung von Transportschäden, Risikomanagement und -vermeidung und Schaden-management in Graz. Als gelernter Speditionskaufmann aus der Transportbranche ist er seit Jahren hauptberuflich als Transport-Sachverständiger für Verpackungs-wesen, Speditionswesen, Transport-schäden und Logistik tätig. Neben der fachlichen Tätigkeit ist er auch Autor mehrerer Publikationen zum Thema Transportschaden/Schadenmanagem ent und Risikovermeidung in der Güterbeförderung in verschiedenen Fachzeitschriften.

ICC Austria

Für jene, die mit der Vielfalt der Regelwerke in Transport und Logistik in Berührung kommen, ist diese **Regelungsvielfalt** oftmals **kaum zu überblicken**. Es sind unterschiedliche Vertragstypen auseinanderzuhalten und verschiedene Rechtsgrundlagen für den vielfältigen Transportbedarf zu bedenken. Auch ist tunlichst für Versicherungsschutz zu sorgen, da keine „automatische" Versicherung besteht. Und im eingetretenen Schadenfall sind letztlich die richtigen Maßnahmen im korrekten Zeitraum zu setzen.

In diesem Seminar werden Ihnen in komprimierter Form praxisbezogene Kenntnisse über die einzelnen Vertragstypen des (Straßen)Transportrechts, sowie die Rechte und Pflichten der beteiligten Parteien (Spedtionen, Transporteure, Lieferanten, Kunden) vermittelt. Haftungs- und Versicherungsregelungen werden schwerpunktmäßig dargestellt, sowie Hinweise zur Prävention und Schadenaufarbeitung gegeben. Sie erhalten Handwerkszeug von Spezialisten zur direkten Umsetzung in Ihrem Unternehmen!

Online-Training Kompetenz im Transport- und Logistikrecht

3. + 4. Dezember 2024 | jeweils 09:00 – 12:00 Uhr MEZ

HIER REGISTRIEREN

Teilnahmegebühr pro Person

inkl. elektronischen Trainingsunterlagen, Teilnahmezertifikat

€ 550,00 + 20% USt.

Ermäßigter Preis für ICC Austria Mitglieder:
€ 440,00 + 20% USt.

Erhalten Sie 10% Rabatt p. P. bei zeitgleicher Buchung ab 3 Teilnehmenden eines Unternehmens pro Online-Training Termin !

Technische Voraussetzung

Internetfähiger Rechner/Laptop/Tablet oder Smartphone.
Das Online-Training wird über Zoom abgehalten. Sollte Ihr Unternehmen Zoom nicht standardmäßig nutzen, ist dennoch eine Teilnahme möglich.
Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Ihre hauseigene IT oder auch gerne direkt an uns.
Sie erhalten 3 Werktage vor Beginn den Link und die Zugangsdaten zur Teilnahme an der Onlineschulung.